

# Verbot des Pestizideinsatzes in Schutzgebieten?

<b>Datenbasis:</b>	1.015 Befragte
<b>Erhebungszeitraum:</b>	24. bis 30. Mai 2024
<b>Statistische Fehlertoleranz:</b>	+/- 3 Prozentpunkte
<b>Auftraggeber:</b>	Umweltinstitut München e.V.

In der Landwirtschaft werden häufig bestimmte chemische Stoffe, sogenannte Pestizide, eingesetzt, um die Pflanzen vor dem Befall von Schädlingen zu schützen oder das Wachstum unerwünschter Beikräuter zu verhindern. Neben diesen Effekten kann der Einsatz von Pestiziden auch Nebenwirkungen haben, wie z. B. akute und chronische Krankheiten bei Menschen oder die Reduzierung der Artenvielfalt.

Rund ein Fünftel der Befragten (21 %) meint, dass dieser Einsatz von Pestiziden in Schutzgebieten auch weiterhin erlaubt sein sollte. Die Mehrheit der Befragten (69 %) hingegen findet, dass dies verboten werden sollte.

Für ein Verbot sprechen sich insbesondere die Anhänger der Grünen aus.

## Verbot des Pestizid-Einsatzes in Schutzgebieten?

Der Einsatz von Pestiziden in Schutzgebieten sollte...

		weiterhin erlaubt sein %	verboten werden %	weiß nicht %
insgesamt		21	69	10
Männer		28	65	7
Frauen		14	72	14
18- bis 29-Jährige		25	62	13
30- bis 44-Jährige		19	72	9
45- bis 59-Jährige		24	64	12
60 Jahre und älter		17	73	10
Ortsgröße (Einwohner):	unter 5.000	23	69	8
	5.000 bis unter 20.000	24	60	16
	20.000 bis unter 100.000	20	72	8
	100.000 bis unter 500.000	14	76	10
	500.000 und mehr	21	69	10
Anhänger der:	SPD	16	78	6
	Grünen	6	90	4
	FDP	37	41	22
	CDU/CSU	27	63	10
	AfD	37	56	7

3. Juni 2024  
f24.0152/43794 Le